



Frühjahr 2022



**Drei neue Mitglieder im
Kirchenvorstand**

**Weltgebetstag mit Picknick im
Pfarrgarten**

**Neues zum Reformprozess
ekhn 2030**

**Unsere Konfirmandinnen und
Konfirmanden 2022**



Jede Menge Spaß für Kinder und Jugendliche rund um Ostern

Ein Wort 3

Evangelisch

Bericht aus dem Kirchenvorstand 4
 Freud und Leid 5
 Neue Mitglieder im Kirchenvorstand 6
 Neues zum Reformprozess
 ekhn 2030 7
 Judas – Gedanken von Horst Scheffler.... 8
 Weltgebetstag 2022 9
 Krieg in der Ukraine 10

Echt junge Seiten

Unsere Konfirmanden 2022
 stellen sich vor 12
 Jugendkirchentag 2022!..... 13
 Jugendkreuzweg im April 2022 14
 Spiel mit 16
 Osterbasteln und Osterferienaktion 16
 Gottesdienst für Familien mit kleinen
 Kindern 17

Erlebt

Krippenspiel 2021 18

Eingeladen

Doku-Donnerstag, Gesprächszeit 20
 Männer-Sachen, Literaturkreis 21
 Krabbelgruppen, Blaue Stunde
 Gottesdienst..... 22
 Spendenaufruf für die Kinder- und
 Jugendarbeit..... 23

Entdecken (Gottesdienste) 24

Engagiert (Kontakte) 26

En bloc (Regelmäßige Termine) 27

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
 Mainz-Ebersheim
 Senefelderstr. 16, 55129 Mainz-Ebersheim
 Tel.: 95 82 87; E-Mail: ekg.mainz-ebersheim@web.de
 www.ekg-ebzo.de

Redaktion:

Dirk Schaar 75 41 03
 gemeindebrief.ebersheim@ebzo.de
 Ralph Zimmermann 7 66 73 37

V.i.s.d.P:

Der Kirchenvorstand

Layout:

Dirk Schaar

Titelbild:

Dirk Schaar

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage:

1000

Die in diesem Gemeindebrief veröffentlichten Beiträge mit Namensangabe stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Mainz-Ebersheim – auch für Orgelspenden:

IBAN: DE68 5519 0000 0225 3000 11
 BIC: MVBMD E55XXX 14

Der Verkündigungselge wurde gestaltet von Tobias Kammerer (1999) und ausgeführt von Glasstudio Derix, Taunusstein

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief „Sommer 2022“: 12.06.2022

Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes!

Liebe Ebersheimer Gemeinde,

dieser Vers stammt aus einem Predigttext kurz vor der diesjährigen Passionszeit. Ich höre in ihm eine Verheißung, die wir dringend brauchen: etwas Ruhe nach dem Sturm der Corona-Wellen und der damit einhergehenden Flut an Regelungen und Einschränkungen.

Müde und frustriert sind wir nämlich längst von Planungen, die wir nicht aufrecht erhalten konnten und von immer wieder neuen G-Regelungen und Vorschriften, die alle Teilnehmenden an unseren kirchlichen Veranstaltungen immer wieder neu fordern und die leider auch dazu führen, dass sich Menschen nicht mehr willkommen fühlen. Dies schmerzt besonders als Kirche, die doch für alle Menschen da sein will und selbst davon lebt, dass Menschen bei ihr ein Zuhause finden und zu ihr kommen.

Was schmerzt Sie in dieser Zeit besonders? An der Gesellschaft, an dem alltäglichen Leben oder an Kirche? Wir würden uns freuen, wenn Sie all das, was Sie hierbei bewegt, nicht hinunterschlucken, sondern uns mitteilen und mit uns im Gespräch bleiben. Ob das im Gespräch zwischen Tür und Angel nach einer unserer Veranstaltungen ist oder im seelsorgerlichen Kontakt mit mir als Pfarrerin (meine Kontakt-



daten finden Sie auf der letzten Seite in diesem Gemeindebrief). Wir brauchen Sie und Ihre Gedanken, auch Ihre kritischen Gedanken. Nur so haben wir als Verantwortliche in der Kirche die Möglichkeit, an Ihnen als unseren Gemeindegliedern, an Ihren Wünschen und Bedürfnissen ‚dran‘ zu bleiben und auf Sie einzugehen.

Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes.
Hebr 4,9

Dass auch Gott seinen Teil dazu beitragen wird, dass wir einmal wieder in ruhigeres Fahrwasser kommen, daran glaube ich. Ich wünsche uns allen, dass wir die Hoffnung wagen, dass bessere Tage kommen werden und wir vielleicht ein Frühjahr erleben können, wie wir es schon lange nicht mehr hatten.

Ihre Pfarrerin
Violetta Gronau

Wir haben Verstärkung!

Ein Bericht aus dem Kirchenvorstand

Seit dem Weihnachtsbrief hat der Kirchenvorstand ein paarmal getagt. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, jede zweite Sitzung gemeinsam mit dem Zornheimer Kirchenvorstand zu begehen. Leider fanden die vergangenen Sitzungen pandemiebedingt wieder nur online statt. Aber dennoch haben wir einiges gesprochen und besprochen.

Die vergangenen Sitzungen waren vor allem durch das Thema Corona geprägt. Wir haben lange und intensiv über die verschiedenen Möglichkeiten diskutiert, wie ein Gottesdienst so sicher und gleichzeitig stimmungsvoll wie möglich sein kann. Letztendlich haben wir uns dafür entschieden, in den besonders kritischen Wintermonaten die Gottesdienste nach der 2G-Regelung durchzuführen. Denn der Schutz aller Gemeindemitglieder vor einer möglichen Ansteckung hat für uns oberste Priorität. Mittlerweile konnten schon einige Vorgaben wieder gelockert werden und es werden hoffentlich noch mehr Regeln fallen können. So hoffen wir, dass wir zu Ostern auch wieder das Abendmahl gemeinsam feiern dürfen und das Singen ohne Maske wieder möglich sein wird. Leider wird es auch in diesem Jahr kein Feierabendmahl an Tischen und kein Osterfrühstück geben.

In einem neuen Kirchenvorstand gibt es immer einiges Internes zu regeln. Wir haben beispielsweise eine Geschäftsordnung beschlossen. Auch wurden viele Ausschüsse und Gremien gebildet. Die Ausschüsse können jetzt auch mit Gemeindemitgliedern



besetzt werden. Wir möchten die wichtigen Entscheidungen für die Zukunft unserer Gemeinde auf eine möglichst breite Basis stellen. Haben Sie Lust bei Themen wie Liturgie, Kirchenmusik oder Nachhaltigkeit in der Gemeinde mitzudiskutieren und mitzuwirken? Sprechen Sie uns gerne an. Vor allem die Zukunft unserer Gemeinde wird uns in Hinblick auf den Veränderungsprozess EKHN 2030 beschäftigen. Die Kirchensynode hat im März getagt und die ersten Beschlüsse zum Thema Nachbarschaften sind gefasst.

Nicht zuletzt sind wir sehr froh, dass wir unser Team um zwei weitere ordentliche Mitglieder und eine weitere Jugenddeligierte ergänzen konnten. Ab März 2022 werden Frau Christine Herold und Frau Janna Salisch sowie Marie Supp unseren Kirchenvorstand ergänzen. Mehr zu unseren Neuen lesen Sie auf Seite 6.

Anne Schaar
Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Die Kasualien werden in der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht angezeigt.

Verstärkung für unser Team

Drei neue Mitglieder im Kirchenvorstand

Der Ebersheimer Kirchenvorstand versteht sich als Team, das kollegial zusammen arbeitet und versucht alle Blänge der Kirchengemeinde gut im Blick zu behalten. Unsere Kirchengemeinde wird sich verändern, das ist durch die Vorgaben im Rahmen des Umbauprozesses EKHN 2030 nicht zu ändern. Umso mehr freuen wir uns, ein engagiertes und aufgeschlossenes Team gefunden zu haben, das bereit ist dieses Wagnis einzugehen.

Je mehr Köpfe mitdenken und je mehr Hände mit anpacken, desto besser wird uns diese Aufgabe hoffentlich gelingen. Daher freuen wir uns sehr, dass wir in der Kirchenvorstandssitzung vom März 2022 drei Personen nachberufen konnten. Diese wollen wir Ihnen kurz vorstellen:

Christine Herold

Beruf: Dipl. Ing.
Maschinenbau



Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. In meiner Freizeit beschäftige ich mich mit Lesen, meinen Haustieren (Hund, Katze, Aquarium) und gehe gerne wandern.

An welcher Stelle der Gemeinde möchte ich mich engagieren?

Ich möchte das Gemeindeleben aktiv mitgestalten und freue mich auf das Arbeiten im Team.

Marie Supp

Beruf: Schülerin



Hallo ich heiße Marie Supp und ich bin 15 Jahre alt. Ich war selbst letztes Jahr Konfirmandin und bin mittlerweile auch Teamerin. Daher denke ich, dass ich gut die Jugend im Kirchenvorstand repräsentieren kann.

Janna Salisch

Beruf: Diplom-Kauffrau



Ich bin verheiratet und habe zwei Töchter. Nach meinem Examen in Betriebswirtschaftslehre bin ich nach Mainz gezogen. Seit Mitte 2000 wohne ich mit meiner Familie in Ebersheim. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie und meinen Freunden. Ich bin gerne unterwegs und lerne andere Länder und Kulturen kennen. Aktivitäten in der Natur wie Wandern, Rudern, Klettern oder Fahrradfahren bereiten mir viel Freude.

An welcher Stelle der Gemeinde möchte ich mich engagieren?

Eine starke Gemeinschaft/Miteinander, Jugendarbeit und Ökumene sind mir sehr wichtig. Ich würde mich freuen, unsere Gemeinde durch eine Mitarbeit im Kirchenvorstand unterstützen zu können.

Es wird konkret

Neues zum Reformprozess EKHN 2030

Anfang März hat die 12. Kirchensynode getagt. Im Reformprozess ekhn2030 wurden die ersten konkreten Gesetze beschlossen. Dabei handelt es sich um die Schaffung von Nachbarschaftsräumen und eine umfassende Gebäudereform, beides wird auch deutliche Auswirkungen auf unsere Gemeinde haben.

Nachbarschaftsräume kommen

Durch Änderung des Regionalgesetzes hat die Synode die verbindliche Zusammenarbeit



von Kirchengemeinden in „Nachbarschaftsräumen“ in 2. und 3. Lesung beschlossen. Die Nachbarschaftsräume sollen insbesondere die Mitglieder- und Gemeinwesenorientierung sowie die Vielfalt des Gemeindelebens fördern. Nachbarschaftsräume erarbeiten je ein gemeinsames Gebäudekonzept und führen ein gemeinsames Gemeindebüro. Gemeindepfarrstellen werden i.d.R. einem Nachbarschaftsraum zugeordnet, auch für Gemeindepädagog*innen und Kirchenmusiker*innen ist dies möglich, so

dass arbeitsfähige Verkündigungsteams entstehen. Fach- und Profilstellen arbeiten nach einem beschlossenen Änderungsantrag des Ausschusses für Diakonie und Gesellschaftliche Verantwortung weiterhin auf Dekanatssebene.

Kritischer Blick auf unsere Gebäude

Für die nachhaltige und wirtschaftlich tragbare Anpassung des Gebäudebestandes an die Mitgliederzahlentwicklung hat die Kirchensynode das Artikelgesetz „zum qualitativen Konzentrationsprozess bei kirchlichen Gebäuden“ in 2. und 3. Lesung verabschiedet. Neben Änderungen in den Gemeindefürsorgeverordnungen ist der Kern ein „Gesetz zur Erstellung von Gebäudebedarfs- und entwicklungsplänen“ (GBEPG), durch das die Gebäudelasten um mindestens 20 Prozent reduziert werden. Dazu werden Gebäude in A-, B- und C-Kategorien klassifiziert: Bei den C-Gebäuden entfällt ab 2027 die gesamtkirchliche Zuweisung; B-Gebäude erhalten nur noch Zuweisungen für die notwendige Erhaltung an Dach und Fach.

Die Bildung der Nachbarschaftsräume soll bis Ende 2023 abgeschlossen sein. Mit wem unsere Kirchengemeinde eine solche Nachbarschaft bilden könnte, ist noch offen. Wenn Sie Lust haben an diesem Thema mitzuarbeiten, dann sind Sie herzlich eingeladen an unserem Zukunfts-Ausschuss teilzunehmen. Kontakt zur Vorsitzenden des Ausschuss: Sabine Kienhöfer (sabine.kienhoefer@icloud.com)

JUDAS

Gedanken von Horst Scheffler

Wer will Judas heißen? Wer will gar ein Judas sein? Judas ist doch der Verräter, von dem Jesus Christus spricht: „Der Menschensohn geht zwar hin, wie von ihm geschrieben steht: weh aber dem Menschen, durch den der Menschensohn verraten wird! Es wäre besser, wenn er nie geboren wäre.“ (Markus 14, 21) Da möchte man weder Judas heißen noch ein Judas sein!

Aufhorchen lässt ein Wort von Jesus Christus im Johannesevangelium. Nachdem Judas von Jesus als der Verräter vorgeführt worden war, forderte Jesus ihn auf: „Was du tust, das tue bald!“ (Johannes 13, 27). Wenn wir annehmen, dass Jesus nicht einfach meinte, tu, was du nicht lassen kannst - was meinte er dann?

Diese Aufforderung an Judas ist heilsgeschichtlich bedeutsam. Denn ohne den Verrat des Judas wäre die Passionsgeschichte ins Stocken geraten. Die Schrift musste - so Johannes 13, 18 - erfüllt werden. Deshalb versuchten schon Christen in den frühen christlichen Gemeinden, Judas positiv zu verstehen. Ein literarischer Beleg ist das Judasevangelium aus dem zweiten Jahrhundert. Judas gilt als der beste Freund Jesu, der mehr Erkenntnis besaß als alle anderen Jünger. Jesus habe deshalb Judas beauftragt, ihn um des Heils willen zu verraten.

Wenn der Verrat heilsgeschichtlich notwendig und Judas eine wesentliche Person im Heilsplan Gottes war, dann sollten wir Judas nicht verdammen. Dann sollten wir für Judas beten. Es wäre wohl die Fürbitte für einen Verzweifelten.

*Host Scheffler
Militärdekan a.D.*



Weltgebetstag 2022

Dieses Jahr mit Picknick im Pfarrgarten

Die Pandemie verändert vieles, aber nicht alles. Das ökumenische Weltgebetstags-Team hat beschlossen, dass es einen Gottesdienst in guter Tradition geben soll mit Gesprächen, Gebet, Informationen, Begegnungen und dem anschließenden gemeinsamen Essen landestypischer Speisen. Daher wurde der Weltgebetstag dieses Jahr auf **Samstag, den 11. Juni 2022 um 16.00 Uhr** verlegt. Wir werden uns im Pfarrgarten der evangelischen Gemeinde zu einem Gottesdienst mit anschließendem Picknick zusammenfinden. Für Sitzmöglichkeiten werden wir sorgen, Picknickdecken bringen Sie bitte selbst mit.

Was den Weltgebetstag 2022 ausmacht

Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft. Die Coronapandemie verschärfte Armut und Ungleichheit. Zugleich erschütterte sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen In-

dustriestaaten. Menschen in über 150 Ländern der Erde feiern den Weltgebetstag aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Das Team des Weltgebetstags freut sich auf Ihr Kommen!



Krieg in der Ukraine

Neuer Flüchtlingsbeauftragter der EKD

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) hat erstmals einen Flüchtlingsbeauftragten. Der Berliner Bischof Christian Stäblein wurde Ende März 2022 dazu berufen. Mit der neu geschaffenen Beauftragung will der Rat der EKD die Bedeutung der Flüchtlingsarbeit hervorheben.

Für Geflüchtete jetzt in der EKD da sein

„Gerade jetzt ist es unsere Aufgabe, für die Menschen da zu sein, die aus der Ukraine zu uns fliehen.“, sagte er. Es sei „die Aufgabe der Stunde“ und er sei dankbar für die große Anteilnahme und Hilfsbereitschaft in den vielen Gemeinden und Einrichtungen“. Stäblein: Es ist berührend, wie sie für die erschöpften und traumatisierten Kinder, Frauen und Männer da sind. Es ist stete Aufgabe der Kirchen, für die Menschen da zu sein, die ihr Zuhause verlassen mussten, dem Krieg entkommen – in Syrien wie im Jemen. Hilfe in der Not und Bekämpfung der Fluchtursachen gehören zusammen. Gott ist bei dem Menschen, der flieht, darauf vertraue ich. Er ist ein Gott, der mitgeht und im Leid nicht allein lässt.“

Neues EKD-Papier zur Friedensethik

Die Kirchenkonferenz (EKD) hatte sich angesichts des völkerrechtswidrigen militärischen Überfalls des russischen Militärs auf die Ukraine intensiv mit einer neuen friedensethischen Positionierung auseinandergesetzt. In einem Positionspapier unter dem Titel „Frieden für die Ukraine“ versuchen die Spitzen der 20 Gliedkirchen dabei die verschiedenen evangelischen Positionen von pazifistisch bis pragmatisch angesichts



Quelle: www.ekd.de

des Krieges erstmals zusammenzubringen. In der einstimmig verabschiedeten Stellungnahme bekräftigt die Kirchenkonferenz zunächst ihre Solidarität mit den Menschen in der Ukraine und verurteilt den völkerrechtswidrigen Krieg und dankt für die Spendenbereitschaft in Deutschland. „Hass und Gewalt dürfen nicht das letzte Wort haben,“ so die EKD-Ratsvorsitzende, Präses Annette Kurschus, die das Gremium leitet. Zwar sei Frieden letztlich nicht mit Waffengewalt herzustellen.

Ukraine-Koordinierung in der EKHN

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) hatte unter dem Vorsitz von Kirchenpräsident Volker Jung Anfang März einen Koordinationskreis zur Ukraine unter anderem mit Diakonie und Ökumene-Vertretenden gebildet. Die EKHN-Synode hatte zudem bereits Mitte März eine erste Ein-Millionen-Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine beschlossen.

Mehr Informationen unter:
www.ekhn.de/ukraine



Ukraine: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

Diakonie Katastrophenhilfe, Berlin, Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02, Stichwort: Ukraine Krise
www.diakonie-katastrophenhilfe.de/spenden

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe

Unsere Konfirmanden 2022 stellen sich vor



Nach vielen Konfi-Samstagen steht nun bereits schon der Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden an. Diesen werden unsere Ebersheimer und Zornheimer Konfirmand/inn/en am **10.04.2022** in Zornheim feiern. Wie wir ihn genau feiern werden, wird sich vor den dann gegebenen Bedingungen der Pandemie zeigen.

Gleiches gilt für die Konfirmation, die für unsere Ebersheimer und Zornheimer Konfirmand/inn/en gemeinsam am **22.05.2022** in Ebersheim geplant ist. Konfirmiert werden in diesem Jahr:

Aus Ebersheim:

- Egler, Elina
- Fahnauer, Lina
- Frank, Felicia
- Gondorf, Rosa

- Marheine, Till
- Ritter, Ronen
- Schröfel, Sophie
- Strohm, Lana

aus Zornheim:

- Berz, Lando
- Bockhardt, Pascal
- Franzen, Johanna
- Friedrich, Annabelle
- Hendel, Lea
- Hirsch, Laila
- Kasten, Carlo
- Krause, Angelina
- Martin, Jonathan
- Peukert, Lissy
- Schuhmacher, Maja
- Sdun, Theodor
- Wink, Phillip
- Zander-Franzini, Enzo



Jugendkirchentag 2022!

Wir hoffen auf eine gute Entwicklung der Pandemie bis dahin, und laden alle Jugendlichen in unseren Gemeinden schon einmal herzlich ein zum Jugendkirchentag 2022!

Von 16. – 19. Juni 2022 findet das Jugend-Festival der EKHN in Gernsheim statt. Knapp 4.500 junge Menschen pilgern regelmäßig zu den Jugendkirchentagen. In über 100 Veranstaltungen können Jugendliche und junge Erwachsene ein vielfältiges Programm erleben.

Heute. Zusammen. Für Morgen!

Kreative Workshops, Konzerte sowie sport- und erlebnispädagogische Angebote und Jugendgottesdienste: In Gernsheim wird sich alles um das Motto „Heute. Zusammen. Für Morgen!“ drehen. Programmpunkte wie

Tanzworkshop, Jugendgebetsnacht und Schiffsparty sind geplant.

Die Anmeldung zum Jugendkirchentag ist für Gruppen und Einzelteilnehmer*innen geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.jugendkirchentag.de

„Wir werden feiern.“

Junge Menschen aus Hessen und Rheinland-Pfalz treffen sich seit 2002 auf den Jugendkirchentagen der EKHN, um ihren Glauben zu feiern, sich Gegenwartsfragen zu stellen und sich zu treffen. Nach den Corona-bedingten Einschränkungen des Jugendkirchentags 2020 blicken die Verantwortlichen voller Hoffnung auf 2022. „Stand heute werden wir feiern! Mit Sicherheit unter verschärften Hygiene-Bedingungen oder auch vermehrt mit digitalen Elementen“, so Projektleiterin Conny Habermehl.



Quelle: Jugendkirchentag.de

WIR SUCHEN SIE!

Die auf zwei Jahre befristete Stelle unserer Gemeindepädagogin läuft am 15.05. aus. Die Stelle wird ausschließlich über Spenden finanziert – und die Spenden reichen nicht mehr aus, um eine Verlängerung der 0,5 Stelle genehmigt zu bekommen. **Wir wollen aber auf alle Fälle in der Kinder- und Jugendarbeit weiter aktiv sein.** Deshalb suchen wir SIE, eine Person

mit Freude an der Arbeit mit Jugendlichen und die Bereitschaft, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung vorwiegend samstags die Arbeit mit unseren Konfirmanden mitzugestalten und die jugendlichen Teamer anzuleiten und zu unterstützen!

Nähere Information bei Susan Durst, Tel. 0151 57747014 oder susan.durst@ekhn.de

ökumenischer
Jugendkreuzweg

8. April 2022
17.00 Uhr

Start und Abschluss:
Kath. Kirche Zornheim

anschließend Beisammensein (bei gutem Wetter!)

geTAPEd

Hatholische Pfarrgemeinde St. Franziskus von Assisi Nieder-Olm/Söngersloch/Zornheim
Bettina Werbick; 0179 2219358; b.werbick@st-franziskus.net
Evangelische Kirchengemeinde Zornheim/Ebersheim
Stephanie Breideband; 0176 24242029; stephanie.breideband@ekhn.de

SPIEL MIT!



Reinschauen, Mitspielen, Spaß haben!

Wir laden zu einem offenen Spieleabend ein, um gemeinsam neue oder bereits bekannte Gesellschaftsspiele zu spielen. Jeder, ob Anfänger, Kenner oder Experte, ist herzlich willkommen. Bringt gerne eure eigenen Spiele mit. Die Teilnahme ist kostenlos. Um eine Voranmeldung wird gebeten.

Wann: Jeden zweiten Samstag ab 19:30
02.04., 30.04., 14.05., 28.05., 11.06.

Wo: Ev. Kirchengemeinde Ebersheim
Senefelderstr.16, 55129 Mainz

Kontakt: spielmit-ekg-ebzo@gmx.de

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen in Rheinland-Pfalz

Osterbasteln

Am Sonntag, dem 10.04.2022 bieten Claudia Hauck und Stephie Breideband von 14.30 bis 17.00 Uhr ein Osterbasteln für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter, es können Osterkerzen für die Familie, gestaltet werden, „Außerdem sollen Osterkörbchen und Osterhasen gebastelt und Plastikostereier marmoriert werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 Euro Anmeldung bis 03.04. bei Stephie Breideband: 0176/24242029 oder stephanie.breideband@ekhn.de



Osterferienaktion

Am Ostermontag, den 18.04. starten wir mit einem Familiengottesdienst unserer Osterferienaktion leider OHNE Übernachtung. Bis Mittwoch, den 20.04. werden wir gemeinsam basteln, spielen, Beete aufhübschen, quatschen, essen und schauen, was uns sonst noch in den Sinn kommt!

Die Zeiten sind von 9 bis 15 Uhr. Der Unkostenbeitrag liegt bei 20,00 Euro. Ob wir uns in Zornheim oder Ebersheim treffen, steht noch nicht ganz fest.

Information und Anmeldung bis 10.04. bei Stephie Breideband: 0176/24242029 oder stephanie.breideband@ekhn.de

Wir freuen uns darauf!

Stephie Breideband



Gottesdienst

für Familien mit kleinen Kindern startet wieder

Die Jüngsten unserer Gemeinden treffen sich, um gemeinsam den **„Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern“ (0-6 Jahre)** zu feiern. Krabbelnd, sitzend oder stehend werden zu einem Thema eine Geschichte erzählt, Lieder gesungen oder auch mal ein kleines Stück vorgespielt. Wir singen auch zusammen Lieder, die mit Geseten und Instrumenten unterstützt werden.

- Samstag, **30.04.2022**, 16:30 Uhr
im Gemeindezentrum Ebersheim (Senfelderstr. 16)
- Samstag, **24.09.2022**, 16:30 Uhr
im Gemeindezentrum Zornheim (Niederolmer Str. 3)
- Samstag **19.11.2022**, 16:30 Uhr
im Gemeindezentrum Ebersheim (Senfelderstr. 16)

Im Anschluss an den kurzen Gottesdienst (ca. 25 Minuten) lädt unsere Mitmachaktion noch zum gemeinsamen Basteln und Erzählen ein. Natürlich gibt es auch etwas zum Knabbern und zu Trinken.

Unsere nächsten Gottesdienste finden an folgenden Terminen statt:

Wir freuen uns auf viele kleine Besucher mit ihren Familien!

Zur besseren Planung in Pandemie-Zeiten bitten wir um kurze Anmeldung unter steffi.theis@gmx.net.

Sie möchten mit ins Vorbereitungsteam einsteigen oder haben Fragen? Wenden Sie sich gerne an: Steffi Schäfer 06136-958684.



Krippenspiel 2021



Fotos: Ralph Zimmermann

Alle Jahre wieder... Dieses Lied ist uns allen bekannt. Alle Jahre wieder mussten wir aber auch 2021 mit der Pandemie planen. Wir, das sind Frau Obermann und ich, wollten am heiligen Abend ein Krippenspiel aufführen. Viele Fragen kamen auf und machten die Vorbereitungen bis zum Ende spannend.

Wie viele Kinder dürfen mitspielen, wie treffen wir eine Auswahl, wo findet das Krippenspiel statt oder vor allem wie? Es gab viele Gespräche mit dem Kirchenvorstand, mache Planung musste geändert werden. Aber letztendlich hatten wir uns für eine Version entschieden.

Die Gruppe sollte klein sein, da wir keine große Durchmischung riskieren wollten. Die Vorbereitungen mussten im Rahmen blei-

ben, aber über uns schwebte immer noch das Aufführungsverbot. Zudem sollte die Aufführung im Freien stattfinden. So probten letztendlich fünf Konfirmand:innen aus Zornheim und Ebersheim mit unsren beiden Töchtern unser Krippenspiel. Wir trafen uns an vier Nachmittagen in der Kirche.

Die Gruppe war direkt eigendynamisch, die Proben waren sehr unterhaltsam und kurzweilig. Alle waren sehr diszipliniert und haben beim Familiengottesdienst am 24.12.2021 eine tolle Aufführung vorgeführt. Ein großer Dank geht an Elina, Lana, Sophie, Alina, Paula, Emily, Till und Pascal. Und natürlich an unser Publikum, dass dieses Mitmachkrippenspiel so wundervoll mitgestaltet hat.

Julie Schröfel



Wir sagen DANKE!

Der Kirchenvorstand bedankt sich ganz herzlich bei Frau Obermann und Frau Schröfel für das schöne und sehr gelungene Krippenspiel.

Film und Gespräch am Donnerstag



Reihe: Zivilcourage

06. April 2022: „WASSER DES GRAUENS“ – Film und Nachgespräch

Reihe: Unsere Umwelt – Probleme – Lösungsansätze

04. Mai 2022: „EIN MÄDCHEN IN ÄTHIOPIEN“ – Film und Nachgespräch

18. Mai 2022: „ACKERLAND“ – Film und Nachgespräch

Eintritt frei – Wir freuen uns über eine Spende

Die Veranstaltungen finden um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum

Zornheim, Nieder- Olmer- Str. 3, statt

Gesprächszeit startet wieder

Unser Gesprächskreis für Frauen in der Mitte des Lebens geht thematisch neue Wege. Wir wollen uns mit Hilfe der Reihe „Auf dem Weg des Glaubens-Emmaus“ mit dem Thema Glauben auseinandersetzen. In acht Einheiten sollen intensive Gespräche über Beziehungsnetz, glaubwürdiges Leben und aufmerksame Begegnungen entstehen.

Starten wollen wir im Mai mit einem besinnlichen Spaziergang durch die Weinberge.

Wir treffen uns in der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat.

Unser erster Termin wird der 05.05. sein. Das nächste Treffen ist dann am 02.06.

Haben Sie Lust mit zu diskutieren? Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Kontakt: Anne Schaar (06136/754103) oder anneschaar1@aol.com



Männer-Sachen



Liebe Ebersheimer Männer zwischen ca. 34 und 56 Jahren – wir suchen genau Euch! Wenn Ihr Lust habt, einmal im Monat (20.00 bis 22.00 Uhr) in netter Runde über gesellschaftliche, politische, kulturelle, sportliche und geistliche Themen zu sprechen, seid Ihr bei uns richtig. Aber wir möchten natürlich nicht nur diskutieren, sondern auch anpacken, erleben, genießen und entdecken.

Wir treffen uns in der Regel jeden letzten Dienstag im Monat.

Unsere aktuellen Treffen haben alle digital stattgefunden. Je nachdem, wie sich die aktuelle Lage verändert, werden auch wieder Treffen unter freiem Himmel oder im Gemeindezentrum stattfinden. Die Termine und Themen geben wir auf unserer Homepage bekannt.

Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei!

Kontakte: Dirk Schaar (06136/754103), Ralph Zimmermann (06136/7667337)

Der Literaturkreis lädt ein:

28. April 2022

Anke Stelling „Schäfchen im Trockenen“
Vortrag von Frau Viktoria Felten-Appel

02. Juni 2022

Herrad Schenk „Am Ende“

Vortrag von Frau Pfarrerin Violetta Gronau
Achtung Terminverschiebung wegen Christi Himmelfahrt

30. Juni 2022

**Autorenlesung Frau Frieling
über starke Frauen des 20. Jhds**

*Der Literaturkreis trifft sich immer um 19.00 Uhr im
Ev. Gemeindezentrum in Zornheim (Nieder-Olmer-Str. 3).
Info gibt es unter www.ekg-ebzo.de/leben/literaturkreis*



Unsere Krabbelgruppen

KRABELGRUPPE in Ebersheim:

Donnerstags 9.00 bis 10.30 Uhr, Gemeindezentrum Ebersheim

Der Krabbelkreis unter der Leitung von Yvonne Becker legt wieder los und lädt zur Teilnahme ein. Kontakt: Yvonne Becker (y.lasser@gmx.de)



KRABELKREIS in Zornheim:

Mittwochs 9.30 bis ca. 11.00 Uhr, Gemeindezentrum Zornheim
Herzliche Einladung zum Neustart vom Krabbelkreis für Kleinkinder vor dem Kindergarten und ihre Mütter oder Väter oder Omas/Opa. Die Erwachsenen brauchen eine FFP2 Maske, die Kleinkinder nicht. Spielgeräte sind vorhanden; nach Möglichkeit wird auch im Freien gespielt.

Blaue Stunde Gottesdienst

Wir haben Gottesdienst weiter gedacht und weiter gemacht. Einfach dazukommen und Kraft für die neue Woche tanken. Lassen Sie sich von unserem neuen Gottesdienstformat inspirieren.

Sonntag
24. Juli 2021
um 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum Zornheim



Im Anschluss an den kurzen Mitmach-Gottesdienst, laden wir Sie herzlich zu einem Glas Wein oder Traubensaft und anregenden Gesprächen ein.

Das blaue Stunde Team freut sich auf Ihre Teilnahme



SPENDENAUFTRUF FÜR DIE



KINDER- UND JUGENDARBEIT IN EBERSHEIM UND ZORNHEIM



ZU FINANZIERENDE STELLE: GEMEINDEPÄDAGOGIN

Die Stelle wird allein durch Spenden finanziert. Helfen Sie mit und tragen Sie mit Ihrer Spende dazu bei, Gemeinschaft unter Kindern und Anlaufstelle in der Kirche während dieser unbeständigen Zeit zu ermöglichen! Auch geringe Beträge oder monatliche Spenden von ca. 20€ helfen immens.

P.S. Spenden sind steuerlich absetzbar ;)

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
ZORNHEIM
MAINZER VOLKSBANK
IBAN DE 20 5519 0000 0603 9650 13**

Bei Fragen
susan.durst@ekhn.de
Tel. 015157747014
www.ekg.ebzo.de

April

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herren gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Joh. 20, 18

Sonntag, 3.4., 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau

Sonntag, 10.4., 9.30 Uhr *

Vorstellungsgottesdienst in Zornheim

Pfrin. Gronau

Donnerstag, 14.4., 19.00 Uhr

Abendmahlgottesdienst

Pfrin. Gronau

Freitag, 10.4., 9.30 Uhr *

Abendmahlgottesdienst in Zornheim

Pfrin. Gronau

Sonntag, 12.4., 6.00 Uhr *

Abendmahlgottesdienst

Pfrin. Gronau

Sonntag, 12.4., 9.30 Uhr *

Osterfestgottesdienst in Zornheim

Pfrin. Gronau

Montag, 13.4., 11.00 Uhr *

Familiengottesdienst

Pfrin. Gronau

Sonntag, 24.4., 11.00 Uhr

Gottesdienst

n.n

Mittwoch, 26.5., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Samstag, 30.4., 16.30 Uhr

Krabbelgottesdienst

Pfrin. Gronau

Mai

Ich wünsche Dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, sow wie es deiner Seele wohlergeht.

3.Joh 2

Sonntag, 1.5., 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau

Sonntag, 8.5., 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau

Sonntag, 15.5., 10.30 Uhr

Gottesdienst

n.n

Samstag, 21.5., 16.00 Uhr

Ökum. Kindergottesdienst

Sonntag, 22.5., 11.00 Uhr *

Konfirmation in der kath. Kirche in Ebersheim

Pfrin. Gronau & Konfi-Team

Mittwoch, 25.5., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Donnerstag, 26.5., 11.00 Uhr

Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Pfrin. Gronau

Sonntag, 29.5., 11.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrin. Gronau

Ostern



Juni

Lege ich wie ein Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn
Liebe ist stark wie der Tod.

Hoheslied 8,6



Juli

Meine Seele dürstet nach Gott, nach
dem lebendigen Gott

Psalms 43,2

Montag, 6.6., 11.00 Uhr

Gottesdienst zum Pfingstsonntag n.n.

Samstag, 11.6., 16.00 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag 2022

Mit Picknick im Pfarrgarten

Ökumisches Weltgebetstagsteam

Sonntag, 12.6., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Sonntag, 19.6., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Mittwoch, 22.6., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 26.6., 10.00 Uhr

Ökum. Kindergottesdienst

im Kath. Pfarrzentrum Ebersheim

Sonntag, 26.6., 11.00 Uhr

Gottesdienst n.n.

Achtung: die Teilnahme an einem mit einem * gekennzeichneten Gottesdienst ist aus Kapazitätsgründen nur mit vorheriger Anmeldung möglich. Wir bitten um Anmeldung per Telefon oder E-Mail bis 18.00 Uhr am Samstag, bei Frau Elisabeth Thiel (elwo-thiel@t-online.de / 06136 958502).

Sonntag, 03.7., 11.00 Uhr

Gottesdienst n.n.

Sonntag, 10.7., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Sonntag, 17.7., 11.00 Uhr

Gottesdienst am Joachimsfeldkreuz

Pfrin. Gronau

Sonntag, 24.7., 11.00 Uhr

Gottesdienst Pfrin. Gronau

Mittwoch, 27.7., 19.00 Uhr

Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Sonntag, 31.7., 11.00 Uhr

Gottesdienst n.n.





Gemeindebüro:

Andrea Seegräber
Senefelderstr. 16, 55129 Mainz
Bürozeiten: dienstags 8.30-12.00 Uhr
donnerstags 8.30-12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
95 82 87
andrea.seegraeber@ekhn.de



Pfarrerin:

Violetta Gronau
Kettelerstr. 3a, 55270 Zornheim
95 91 81
Violetta.Gronau@ekhn.de

Sprechstunde:

dienstags 9:00-9.30 Uhr im Evang.
Gemeindezentrum Ebersheim
Kommen Sie gerne vorbei!



Gemeindepädagogin:

Stephanie Breideband
0176 24242029

Kirchenvorstand:

Anne Schaar (Vorsitz)	75 41 03
Stefan Brandt	9 54 54 63
Catja Dandl	0177 5929299
Christine Herold	0151 55620689
Tom Krieger	75 28 57
Janna Salisch	7666972
Annegret Saloga	95 46 00
Elisabeth Thiel	95 85 02
Ralph Zimmermann	7 66 73 37

Jugendvertreter:

Maximilian Hellweger
Marie Supp

Besuchsdienstkreis:

Elisabeth Thiel 95 85 02

Jugendarbeit:

Annegret Saloga 95 46 00

Jugendsachenbasar:

Annegret Saloga 95 46 00
Gabi Zwiebelberg 95 49 38

Kindergottesdienst:

Stephanie Breideband 0176 24242029

Kindersachenbasar:

Anne Schaar 75 41 03

Konfirmanden:

Gemeindebüro 95 82 87

Krabbelkreise:

Anne Schaar 75 41 03

Musik:

Wolfgang und Elisabeth Thiel 95 85 02

Ökumene:

Ralph Zimmermann 7 66 73 37

Öffentlichkeitsarbeit:

Dirk Schaar 75 41 03

Taizé-Abendgebet:

Prof. Dr. Reinhold Schäfer 95 83 63

Website und Gemeindebrief:

Dirk Schaar 75 41 03
Ralph Zimmermann 7 66 73 37



Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

Hier finden Sie viele Informationen rund um die Gemeinde, die Gruppen und sonstigen Aktivitäten. Ein Besuch lohnt sich immer!

www.ekg-ebzo.de

	Sonntag	11.00 Uhr	Gottesdienst
	Montag	14.30 Uhr	Folklore-Tanzkreis
	Dienstag	08.30 Uhr 20.00 Uhr	Gemeindebüro (bis 12.00 Uhr – Frau Seegräber) Männer-Sachen (am letzten Dienstag im Monat; nächste Termine: siehe Website www.ekg-ebzo.de)
	Mittwoch	19.00 Uhr 20.00 Uhr	Ökumenisches Taizé-Abendgebet (an jedem 4. Mittwoch im Monat – siehe Website www.ekg-ebzo.de) Kirchenvorstand (i.d.R.. am 3. Mittwoch im Monat)
	Donnerstag	08.30 Uhr 9.30 Uhr <i>19.00 Uhr</i> 20.00 Uhr	Gemeindebüro (bis 12.00 Uhr – Frau Seegräber) Krabbelkreis (6-24 Monate) bis 10.30 Uhr Literaturkreis <i>siehe Seite 19</i> Gesprächszeit (in der Regel am ersten Donnerstag im Monat; nächste Termine: siehe Website www.ekg-ebzo.de)
	Samstag	16.30 Uhr	Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern (0-4 Jahre, siehe Website www.ekg-ebzo.de)

Der **Konfirmandenunterricht** findet in diesem Jahr als Blockunterricht statt.

Termine, die **in blauer Farbe** gedruckt sind, finden im Gemeindezentrum Zornheim statt.

Alle Veranstaltungen finden unter den aktuellen Corona-Vorgaben statt.



Im Frühling

Reich mir die Farben, sagt das Leben.

Und tupft ein paar Tulpen ins Blumenbeet.

Tina Willms

